Risiko-Nr.	. Risikobeschreibung	Eintrittswahrscheinlichkeit	Auswirkung	Risikoart	Kategorie	Behandlungsweise	Behandlungsbeschreibung
1	Teammitglied fällt aus (z.B. Krank)	25%	sehr hoch	organisatorisch	Bedrohung	Akzeptieren	Kompensieren durch die Teammitglieder, Verkleinerung des Projektumfangs, Optimierung von Arbeitsabläufen
2	Entwicklungsdauer nimmt mehr Zeit in Anspruch als zulässig	75%	sehr hoch	zeitlich	Bedrohung	Verringern der Eintrittswahrscheinlichkeit	Verkleinerung des Projektumfangs, Optimierung von Arbeitsabläufen
3	Entwicklungsdauer nimmt weniger Zeit in Anspruch als geplant	10%	hoch	zeitlich	Chance	Nutzen	Erhöhen der Qualitätssicherung durch umfangreiche Reviews, vorarbeiten von weiteren Meilensteinen
4	Aufgestellter Tech-Stack reicht (unerwartet) nicht zur Produktfertigstellung aus	15%	hoch	technologisch	Bedrohung	Verringern der Eintrittswahrscheinlichkeit	Anpassung des Technologiestacks
5	Mangelhafte UX: Design und Interaktionsmöglichkeiten erfüllen die Bedürfnisse der Stakeholder nur unzureichend oder gar nicht.	20%	mittel	technologisch	Bedrohung	Verhindern	Absprache mit den Stakeholdern, ggf. Designkonzepte erstellen und abstimmen
6	"Überziehen" des Projektumfangs. Projektteam fügt eigene Features hinzu, die weder in Anforderungen noch Änderungswünschen enthalten sind.	30%	hoch	organisatorisch	Bedrohung	Verhindern	Kürzere Iterationen für Abstimmungsrunden, damit Feedback schneller umgesetzt und geprüft wird
7	Fehlende Kommunikation mit Stakeholdern: Stakeholder ignorieren oder verweigern gar (projektbezogene) Kommunikation.	25%	sehr hoch	organisatorisch, sozial	Bedrohung	Verhindern	Enge Einbezeihung der anderen Stakeholder zur Aufrechterhaltung eines kohärenten Anforderungssatzes, Kommunikationsanfragen weiterhin stellen
8	Zu wenige Nutzer*innen verwenden die App	30%	hoch	finanziell	Bedrohung	Verringern der Eintrittswahrscheinlichkeit	Werbemaßnahmen ergreifen
9	Zu niedriger Erfahrungsstand der Teammitglieder: Junge bzw. unerfahrene Projektmitarbeiter können weniger produktiv oder fehleranfälliger arbeiten.	85%	mittel	organisatorisch	Bedrohung	Akzeptieren	Selbstständige Aneignung der nötigen Fähigkeiten
10	Architektur weist mangelnde Flexibilität auf, erschwert dadurch stakeholderseitig verlangte bzw. notwendige Anpassungen.	35%	hoch	strukturell	Bedrohung	Verhindern	Modulare Entwicklung etablieren und konsequent beibehalten
11	Webserver ist nicht erreichbar	15%	sehr hoch	technologisch	Bedrohung	Verringern der Eintrittswahrscheinlichkeit	Regelmäßige Wartung und bedarfsgerechte Konfiguration
12	Anforderungen an das Projekt wurden zu unpräzise formuliert bzw. sind zu leicht unterschiedlich interpretierbar.	30%	hoch	organisatorisch	Bedrohung	Verhindern	Eindeutige Formulierungsstandards verwenden und ggf. Anforderungsbeispiele erfragen
13	Serverauslastung ist kontinuierlich zu hoch	50%	hoch	technologisch	Bedrohung	Verringern der Eintrittswahrscheinlichkeit	Je nach Auslastungsgrund Hardware verbessern oder Software optimieren
14	Neue rechtliche Vorgaben zum Gendering steigern die Menge potenzieller Nutzer.	10%	hoch	sozial	Chance	Steigern	Werbemaßnahmen ergreifen, vorsorglich technische Kapazitäten erhöhen (Server- Leistung etc.) damit Kundenstamm effektiv vergrößert werden kann

Gökhan Witteborn-Demir, Dennis Podkolsin, Felix Jacobsen, Marcus Koppelmann

Project Name:

Genderly

Disiko	Matrix	Auswirkung									
KISIKO-	IVIALITIX	Sehr niedrig	Niedrig	Mittel	Hoch	Sehr hoch					
	91% - 100%										
	81% - 90%			9							
	71% - 80%					2					
	61% - 70%										
scheinlichkei	51% - 60%										
Eintrittswahrscheinlichkeit	41% - 50%				13						
w w	31% - 40%				10						
	21% - 30%				6 8	1 7					
	11% - 20%			5	4	11					
	0% - 10%				3 14						